

**«Zutiefst im Herzen
bin ich immer Sänger,
aber heute nur noch
Schnorri.»**

*Hardy Hepp im Gespräch
mit Michael Lütcher*

Herzliche Einladung zur Lesung von Hardy Hepp

Mein Leben als Musiker und Maler

Freitag, 19 September 2025

Beginn: 19:00 Uhr

Bibliothek Landquart und Umgebung
Bahnhofstrasse 9, 7302 Landquart

Apéro – Kollekte / Unkostenbeitrag

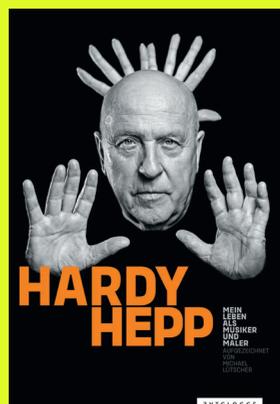
Da die Platzzahl eher beschränkt ist, lohnt sich eine frühzeitige Reservation!

Reservation: bibliothek-landquart@ilnet.ch

Telefon: 081 322 47 30

www.bibliothek-landquart.ch

www.landquartkultur.ch



Hardy Hepp sagt über sich: «Ich mache alles, als wäre es das letzte Mal.» Und er hat in seinem Leben allerhand getan: Er gründete eine der ersten WGs in Zürich, war DJ, Aktivist, TV-Moderator, Plattenproduzent, Sänger, Songschreiber und Bandleader und bis heute Maler. Er gehörte zu den Gründern von Krokodil, einer der ersten Schweizer Rockbands, die stilistische wie geografische Grenzen überwand, und ist einer der wichtigsten Figuren des kulturellen Aufbruchs der 1960er-Jahre in der Schweiz. Auch in Graubünden hat er seine Spuren hinterlassen: In den 1980er und 1990er Jahren lebte er mit seiner Familie in Buchen im Prättigau. Kürzlich hat Hepp seine Erinnerungen veröffentlicht, aufgezeichnet vom Journalisten Michael Lütcher: «Mein Leben als Musiker und Maler» (erschienen im Zyt-glogge Verlag). Mit 80 erzählte er in diesem Buch pointiert über seine Arbeit, von seinen Auseinandersetzungen mit Gott und der Welt, über seine Familie und seinen Garten.